

Mädchen 19 Hessenliga

TV 1891 Bürstadt : SG 1878 Sossenheim
Sonntag, 16.10.2022, 11:00 Uhr

SG 1878 Sossenheim stockt Punktekonto gegen TV 1891 Bürstadt auf

Im Spiel der Mädchen 19 Hessenliga traf der TV 1891 Bürstadt am Sonntag, den 16. Oktober im 4. Saisonspiel auf die SG 1878 Sossenheim. Die Gäste entführten bei ihrem 10:0-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 7:30 zeigt, wie klar es letztlich war.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Kirsch / Rosenberger in der Partie gegen Henrichs / Kaiser, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Henrichs / Kaiser mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Beim 6:11, 5:11, 14:16 gegen Shkalenko / Niu fanden Hördt / Wieland von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Sophie Kirsch hatte gegen Galyna Shkalenko bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. 11:9, 9:11, 11:9, 7:11, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Sophie Rosenberger und Victoria Achieng Henrichs sich am Tisch gegenüber standen. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Pia Hördt gegen Mila Niu. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sophie Wieland gegen Laura Kaiser. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TV 1891 Bürstadt und der SG 1878 Sossenheim. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte danach Sophie Kirsch gegen Victoria Achieng Henrichs verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nicht so gut lief es für Sophie Rosenberger bei ihrem 0:3 gegen Galyna Shkalenko, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Pia Hördt gegen Laura Kaiser, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 0:9. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Mila Niu wurden dann Sophie Wieland unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1891 Bürstadt am 16.10.2022 gegen den TTC Langen 1950 (M15) versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den TV 1860 Hofheim (M15) mitnehmen.

Statistik:

TV 1891 Bürstadt

Doppel: Kirsch / Rosenberger 0:1, Hördt / Wieland 0:1

Einzel: S. Kirsch 0:2, S. Rosenberger 0:2, P. Hördt 0:2, S. Wieland 0:2

SG 1878 Sossenheim

Doppel: Henrichs / Kaiser 1:0, Shkalenko / Niu 1:0

Einzel: V. Henrichs 2:0, G. Shkalenko 2:0, L. Kaiser 2:0, M. Niu 2:0